

Ich melde mich hiermit zur Fachtagung am 04. März 2010 an:

Institution _____

Name, Vorname _____

Straße, PLZ, Ort _____

Telefon/Fax, E-mail _____

bis zum 23. Februar 2010 Anmeldung

Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3

Anmeldung per

E-mail : jugendarbeit@lra-fue.bayern.de

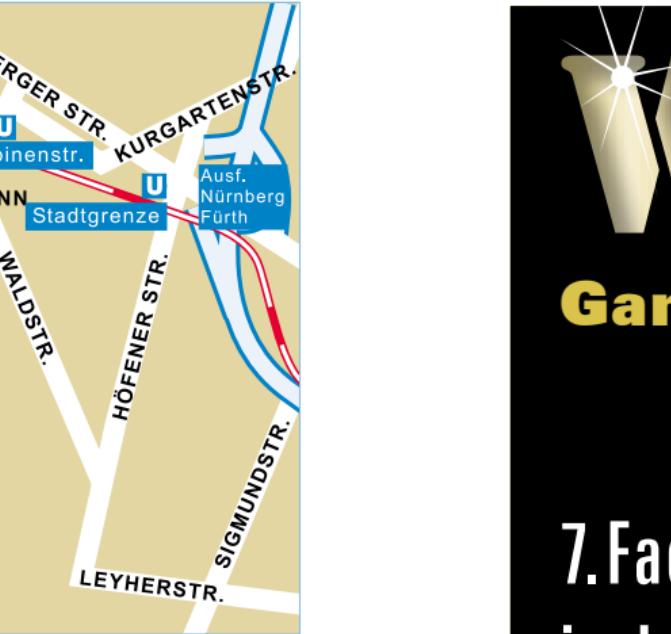
Per Fax 0911/9773-1278

oder telefonisch: 0911/9773-1272

Die Teilnahmegebühr von **25,00 Euro** (incl. Verpflegung) entrichten

Sie bitte am Tag der Veranstaltung vor Ort.

Jeder Teilnehmer erhält eine Teilnahmebescheinigung.



Veranstaltungsort:
Landratsamt Fürth
Stresemannplatz 11
90763 Fürth

Landkreis Fürth
Leistungsfähig. Lebensfroh.





VORWORT

Alle Kinder bringen von Anfang an eine große Neugierde am Leben und Freude am entdecken, forschen, experimentieren und lernen mit. Diese Lernfreude wird aufrechterhalten, wenn Lernen mehr ist als das Einprägen von akademischem Wissen.

Dazu gehört eine Lernumgebung und Lernatmosphäre, in der emotionale, soziale und kognitive Fähigkeiten gleichermaßen gefördert und aktiv erlebt werden können.

Besonders im kindlichen Spiel erwerben Kinder wichtige Fähigkeiten im sozialen Miteinander, bauen Freundschaften auf, entwickeln Konfliktfähigkeiten und Kooperationsbereitschaft.

Astrid Lindgren meinte dazu: „Kinder sollten mehr spielen, als viele Kinder es heutzutage tun. Denn wenn man genügend spielt, solange man klein ist, dann trägt man Schätze mit sich herum, aus denen man später ein ganzes Leben lang schöpfen kann.“

Deshalb ist es so wichtig, dass unsere Kinder eine Bildung erfahren, die zum einen ganzheitlich ist und zum anderen individuelle Fertigkeiten fördert und wertschätzt.

In den Vorträgen, Workshops und Diskussionen wollen wir Ihnen interessante Impulse, wichtige neurobiologische Kenntnisse aus der Hirnforschung und vielfältige Anregungen für die pädagogische Praxis und den Schulalltag vorstellen und mitgeben.

Bildung ist ein sehr wertvolles Gut, das wir unseren Kindern mit auf den Weg geben müssen. Dazu bedarf es einer neuen Lern – und Lebenskultur, die individuelle Förderung und Lerninteressen berücksichtigt und für alle gleichermaßen zugänglich ist.

Matthias Dießl
Landrat

REFERENTEN

Maximilian Gaul

Moderation, Vorsitzender Runder Tisch Familie

Dr. Karl Gebauer

1977- 2002 Rektor an der Leineberg Grundschule Göttingen

Beratung von Erziehern im Forschungsprojekt „Dezentraler Kindergarten“

Zusammenarbeit mit dem Hirnforscher Prof. Dr. Gerald Hüther

Zahlreiche Publikationen, Buchautor

Dr. Armin Krenz

Dozent mit Schwerpunkt Forschung und Fortbildung in der Elementarpädagogik

Heilkundlicher Psychotherapeut am Institut für angewandte Psychologie und Pädagogik in Kiel

Lüder Bischoff

Rektor der Theodor-Heuss-Ganztagschule Rotenburg und 5 Schüler

Grit Eißler

Leiterin des Spielmobil „Ratzefatz“, Pädagogische Mitarbeiterin bei der Kommunalen Jugendarbeit im Landkreis Fürth

„Pflanzen wachsen nicht schneller, wenn man daran zieht.“
-Alte Gärtnerweisheit-

PROGRAMM

08.30 - 09.15 Uhr Anmeldung

14.15 - 15.45 Uhr

Workshop I

Lernen braucht Vertrauen-Perspektiven für eine innovative Bildung
Dr. Karl Gebauer

09.30 Uhr

Eröffnung & Begrüßung
Landrat Matthias Dießl

09.45 - 11.00 Uhr

Dr. Armin Krenz

Bildung durch Bindung – offensives Handeln gegen den funktionsorientierten Bildungswahn in der Kleinkindpädagogik

11.15 - 12.30 Uhr

Dr. Karl Gebauer

Wie werden unsere Kinder klug?

12.30 - 13.30 Uhr

Mittagspause

13.30 - 14.00 Uhr

Herr Lüder Bischoff und 5 Schüler

Prävention durch Partizipation in der Lebenswelt Schule

16.00 - 16.30 Uhr

Abschlussrunde

„Eigentlich braucht jedes Kind 3 Dinge. Es braucht Aufgaben, an denen es wachsen kann. Es braucht Vorbilder an denen es sich orientieren kann. Und es braucht Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt.“ -Gerald Hüther-

WERTVOLL